

Das grosse Highlight

Auch in diesem Jahr ging der FC Altdorf und FC Flüelen gemeinsam für eine Woche ins Juniorenlager. Eine Zusammenarbeit die sich bewährt.

Da waren sie also wieder, die grünen und gelb/schwarzen Fussballtrainer in Bellinzona. Für eine Woche gehörte die moderne Tessiner Trainingsinfrastruktur wieder den beiden Urner Fussballvereinen FC Altdorf und FC Flüelen. Rund 65 Nachwuchsstars und 14 Trainer und OK-Mitglieder nutzen die perfekten Wetter und Platzbedingungen vor Ort für eine weitere tolle Lagerwoche. Die bereits länger existierende Zusammenarbeit der beiden Vereine bewährt sich, dies zeigen nicht zuletzt die zahlreichen ehemaligen FC Flüelen Spielerinnen und Spieler in Reihen der Gelb/Schwarzen. Von Rivalität keine Spur – gemeinsam machten alle Teilnehmenden das Lager zu einem weiteren Saisonhighlight.

Nach kurzer Carfahrt durch den Gotthardtunnel startete der erste Lagertag mit einem feinen Mittagessen. Einmal mehr wurde die Urner Delegation die ganze Woche kulinarisch vom lokalen Küchenteam verwöhnt. Anschliessend ging es in vier nach Alter und Stärke eingeteilten Mannschaften für die erste Trainingssession auf die benachbarten Fussballplätze. Gefeilt wurde an Technik und Taktik – doch auch der Spass kam zu keinem Zeitpunkt zu kurz. Bereits am ersten Abend wurde zwei Trainingsspiele absolviert und danach schauten die anwesenden Fussballexperten gemeinsam den Leckerbissen Island gegen die Schweiz.

Am Dienstag ging es sowohl am Morgen, wie auch am Nachmittag auf die Trainingsplätze. Unterbrochen wurden die jungen Sportlerinnen und Sportler nur durch das Mittagessen. Nach zwei intensiven 2h Trainingsblöcken stand ein weiteres Trainingsspiel auf dem Programm. Dann folgte das eigentliche Highlight: Beim Spiel «Schlag den Leiter» massen sich die Teilnehmenden gegen die Leiter. Bei 12 Spielen war viel Geschicklichkeit und auch etwas Taktik gefragt. Angespornert von zuletzt zwei Niederlagen gewannen die Leiter diesen Vergleich souverän.

Auch der Mittwoch startete früh, um 07.30 Uhr hiess es aufstehen und sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet zu stärken. Danach wurde erneut trainiert und am Nachmittag fand ein polysportives Turnier statt. Gleichzeitig traf eine Rekordanzahl an Besucherinnen und Besucher ein, nahm selbst einen Augenschein vom Lagerleben und genoss neben dem warmen Wetter ein feines Apéro. Kurz nach 17.00 Uhr startete noch das letzte Trainingsspiel, bevor der Abend zur freien Verfügung stand.

Am Donnerstagvormittag wurde ein letztes Mal trainiert. Alle holten sich den letzten Schliff für das grosse Fussballturnier am Nachmittag. In gemischten Gruppen aus Teilnehmenden und Leiter wurde um viel Ruhm und Ehre und um die Krone des Turniersiegers gekämpft. Am Abend gab es nach der traditionellen Grillatta zum Abschluss ein Doppel-Ping-Pong-Turnier mit speziellem Spielplan, so dass auch die Verlierer mehrmals zum Zug kamen. Und dann war schon wieder Freitag, die Zeit verging wie im Flug und einmal mehr glücklicherweise auch ohne nennenswerte Verletzungen. Müde, aber voller Erinnerungen trafen alle wieder in Altdorf ein und freuen sich bereits heute auf das nächste Juniorenlager im Jahr 2019.